

Der toten Mutter Ehrentag.

(Zum deutschen Muttertag.)

Ein Kindlein sehe ich zum Friedhof gehn,
Das Herz so voll, der Schritt so schwer,
In der Hand eine Blume,
Der Ausdruck nur Klag
An einem schönen Maientag.

An einem Grabe macht es Rast,
Hier scheint es zu Hause, hier scheint es Gast.
Hier ist des Kindes Maientag
Trotz allen Leids, trotz aller Klag.

Bei diesem Kinde bleib ich stehn;
Ich möchte des Kindes Seele sehn,
Ich rühre an sein Leid und Klag
An diesem schönen Maientag.

Ich frage hin, ich frage her,
Ich frage nach dem Leid, so schwer,
Ich bin erstaunt der vielen Klag
An diesem schönen Maientag!

Vom Kindlein mußte ich erfahren,
Daß man im Land an einem Tage
Die Mutter ehrt ganz still und leise
In echter deutscher edler Weise
An diesem schönen Maientag.

Zum Blümlin bin ich hingegangen,
Sprach's Kindlein frei und unbefangen,
Dies lernte mich erst richtig an,
Wie man die Mutter ehren kann
An diesem schönen Maientag.

Des Kindes Seele tat mir kund,
Daß man im Land zu dieser Stund
Der Mutter denkt „in Blumen =
An diesem schönen Maientage. sprache“

v. Gebhardi, Kassel.